

Klubturnier 2018

Herzlichen Glückwunsch an **FM Felix Meisner** zum Klubmeister 2018!!

Mit 8 Punkten aus 9 Partien gewann Felix souverän vor Arne Bracker mit 5 ½ Punkten.

Mit 137 Teilnehmern auf 16 Gruppen verteilt hatten wir ein stärkeres Feld als die letzten Jahre.

Aus vier B Gruppen steigen jeweils die Sieger in die A-Gruppe auf.

Dies sind Nikolai Rudenko, Hans-Jörg Jantzen, Tzun Hong Foo und Helge Hedden.

Die weiteren Gruppensieger und damit Aufsteiger in die nächst höhere Gruppe sind:

Kerim Odzini (C1), Alexander Hildebrandt (C2), Alexis Chilton (C3), Bahne Fuhrmann (C4),

Peter Grotrian (D1), Frank Neldner (D2), Alexander Brandstrup (D3),

Horst-Jürgen Feis (E1), Wolfgang Wilhelm Springer (E2), Viktor Roschke (E3)

Auch hier unseren herzlichen Glückwunsch!

Von der Turnierleitung aus gesehen hatten wir dieses Jahr ein wirklich entspanntes Arbeiten.

Die Zeit kurz vor Turnierbeginn ist zwar schon sehr zeitintensiv. Aber durch die tatkräftige Unterstützung in der Turnierleitung durch Frauke Neubauer konnten wir die Aufgaben besser verteilen.

Leider gab es ein paar Rücktritte vor und während des Turniers, was immer sehr unglücklich und arbeitsintensiv ist. Wir konnten zwei freiwerdende Stellen allerdings auch wieder auffüllen.

Aber sonst lief alles sehr harmonisch. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Teilnehmer für den reibungslosen Ablauf!

Positiv hat sich meiner Meinung nach ausgewirkt, dass wir die A-Gruppe wieder freitags haben spielen lassen. Wir hoffen, dass die A-Gruppe dies genauso sieht.

Was uns dieses Jahr nicht gelungen ist, sind weitere Berichte zu den Runden zu schreiben und euch zu motivieren eigene Beiträge einzureichen. Dies macht das Turnier noch ein wenig lebendiger. Ich hoffe, dies werden wir nächstes Jahr schaffen.

Ein riesen Dankeschön geht noch an all die Helfer des Klubturniers, ohne die es einfach nicht geht! Die Schiedsrichter, Aufbauhelfer und auch Partieneingeber.

Hier ein besonderes Dankeschön an Thomas Stark und Andi Albers, die fast alle Partien allein eingegeben haben.

Nico Müller